

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Fraktion Bündnis90/Die Grünen im Kölner Rat
FDP-Fraktion im Rat der Stadt Köln

An die
Vorsitzende des Rates

zu TOP 3.1.2

Frau
Oberbürgermeisterin Henriette Reker

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 28.06.2016

AN/1255/2016

Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	28.06.2016

Videüberwachung auf dem Prüfstand, AN/1152/2016

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Antragstellenden möchten Sie bitten, folgenden Änderungsantrag zum TOP 3.1.2 in die Tagesordnung der Ratssitzung am 28.06.2016 aufzunehmen:

Beschluss:

Infolge der verstärkten Erfordernisse für mehr Sicherheit im öffentlichen Raum haben Polizei und Stadt Köln, jeweils in ihren Zuständigkeiten, in jüngster Zeit verschiedene Maßnahmen initiiert. Dazu gehört auch die Videoüberwachung öffentlicher Räume.

Grundsätzlich bedarf die Ausweitung der Videobeobachtung einer Evaluation, auch um das Spannungsfeld zwischen öffentlichen Sicherheitsbedürfnissen und Schutz der Freiheits- und Bürgerrechte betrachten und abwägen zu können.

Die Verwaltung beabsichtigt eine Expertenanhörung – u.a. mit Fachvertretungen anderer deutscher Großstädte, den zuständigen städtischen Fachämtern, den Kölner Polizei- und Justizbehörden und dem kriminalpräventiven Rat. Die Verwaltung wird gebeten, bei dieser Expertenanhörung Vertretungen der Ratsfraktionen einzubeziehen und dem Ausschuss Allgemeine Verwaltung periodisch über die weiteren Aktivitäten und Erkenntnisse zu berichten,

dazu gehören das „European Forum for Urban Security“ (EFUS), dem die Stadt nun beiträgt, der Deutsche Präventionstag sowie Erkenntnisse des Deutschen Instituts für Urbanistik.

Die Erfahrungen der geplanten Ausweitung von Videobeobachtung und Videoüberwachung im öffentlichen Raum, die zukünftig gesammelt werden, sollen zum geeigneten Zeitpunkt – voraussichtlich Anfang 2018 – in geeigneter Weise öffentlich dargelegt und beraten werden. Dazu soll die Verwaltung ein geeignetes Fachtagungsformat prüfen und dem Ausschuss Allgemeine Verwaltung vorlegen.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Niklas Kienitz
CDU-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Jörg Frank
GRÜNE-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Ulrich Breite
FDP-Fraktionsgeschäftsführer